



GETTY IMAGES/KASSANDRA VERBOUT/DIE POSAUNE

Israel und Syrien richten Hotline ein

- Mihailo S. Zekic
- [08.01.2026](#)

Israel und Syrien haben am Montag und Dienstag in Paris zum ersten Mal seit fast einem halben Jahr wieder von den USA vermittelte Sicherheitsgespräche aufgenommen. Dies war das erste Mal, dass Israel zivile und nicht militärische Vertreter entsandte, um mit dem neuen Regime zu sprechen. Aber das Ergebnis wird laut biblischer Prophezeiung nicht das sein, was Israel sich erhofft.

Die Treffen ergaben:

- Israel und Syrien haben sich auf eine „spezielle Kommunikationszelle“ oder ein Netzwerk zum Austausch von Informationen geeinigt, um den militärischen Konflikt zu deeskalieren. In der gemeinsamen Erklärung wird auch auf mögliche „kommerzielle Möglichkeiten“ hingewiesen.
- Berichten zufolge hat Israel auch zugestimmt, militärische Operationen gegen Syrien auszusetzen. Israel hat dies noch nicht bestätigt.

Die derzeitige syrische Regierung unter Präsident Ahmed al-Sharaa wird von Rebellen geführt, die früher mit Al-Qaida in Verbindung standen. Viele wichtige Ereignisse, wie die Massaker an religiösen Minderheiten im letzten Jahr, deuten darauf hin, dass die Regierung immer noch von ihrer alten Ideologie beeinflusst wird. Dennoch haben die USA alles getan, um Syrien wieder in die internationale Gemeinschaft zu integrieren. Dazu gehört auch, Israel unter Druck zu setzen, damit es Abkommen wie dieses abschließt, von dem die USA offen sagen, dass sie hoffen, es werde zu einer vollständigen Normalisierung führen. In diesem Fall ist Israel offenbar verpflichtet, Informationen mit der Regierung von Sharaa zu teilen.

Eine Prophezeiung in Psalm 83 erwähnt „die Hagaritter“ (Vers 7), oder die alten Bewohner Syriens, in einem Bündnis, das geschlossen wurde, damit „des Namens Israel nicht mehr gedacht werde“ (Vers 5). (Die Bedeutung dieser Prophezeiung für die Endzeit wird hier erklärt [hier](#).) Auf der Grundlage von Psalm 83 schrieb Gerald Flurry das Folgende, nachdem Präsident Trump während seiner ersten Amtszeit eine Normalisierung zwischen Israel und den Vereinigten Arabischen Emiraten vermittelt hatte:

Wir alle wollen Frieden. Doch leider haben diese jüngsten Friedenspakte einen tödlichen Makel.“

Die biblische Prophezeiung gibt uns einen tiefen Einblick in diese Vereinbarungen. Er sagt sogar voraus, dass sich gemäßigte Araber zusammenschließen werden, so wie wir es jetzt erleben. Aber es wird prophezeit, dass sie nicht mit den Vereinigten Staaten oder Israel zusammenarbeiten werden! ...

Auch wenn es so aussieht, als würden sich diese Nationen von Radikalismus und Gewalt abwenden, müssen wir

unter die Oberfläche schauen. Denn diese Prophezeiung verrät, dass sie „schlaue Ratschläge“ erteilen werden – subtile und gewieftes Handeln. Diese sichere Prophezeiung zeigt, dass sich diese Nationen verbünden werden, um zu versuchen, den Namen Israels für immer auszulöschen! Das ist intensiver Hass!

Syrien wird im Moment von einer weitaus radikaleren Regierung geführt als die Vereinigten Arabischen Emirate. Wenn diese Worte auf das ursprüngliche Abraham-Abkommen zutrafen, gelten sie sicherlich auch für die heutigen Gespräche zwischen den USA, Israel und Syrien. Diese Länder kuscheln auf eigene Gefahr mit dem syrischen Al-Qaida-Regime.